

PI DataLink 5.0 (2013)

Das neue PI DataLink ist da, zunächst erst einmal nur in der englischsprachigen Version. In der letzten Ausgabe des Newsletters hatten wir schon darauf hingewiesen, dass nun auch nach AF-Elementen und deren Attributen gesucht werden kann. Einige Änderungen kommen auf den Anwender zu:

Zunächst ist das DataLink-Menü, rein optisch, kürzer als bei den Vorgängerversionen. Die Menüpunkte Trend und alles was die Module-Database betrifft, ist aus dem DataLink-AddIn herausgefallen.

Wer diese Funktionen dennoch benötigt, der muss ein zusätzliches DataLink-(Legacy)-AddIn hinzuladen.

Neben der Anmeldung an den PI Servern, kommt jetzt eine Anmeldung an einem AF-Server und einer Datenbank hinzu.

Der Anmeldedialog ist etwas versteckt: Auf der Settings-Seite findet sich am Ende ein Link zum

Länge auch Modell und Element umfasst.

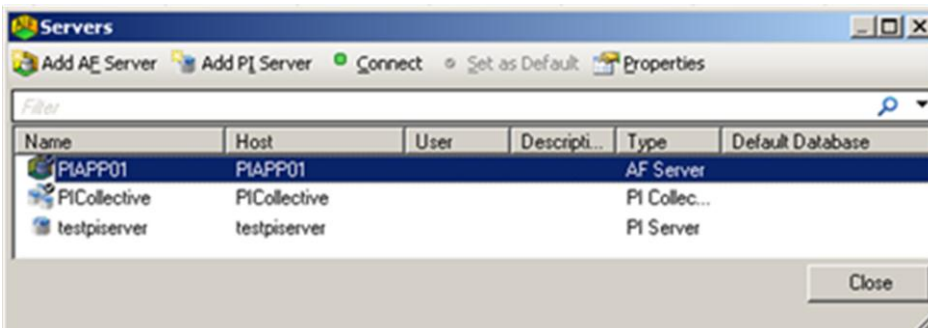
Langsame Clients

Bei Kunden wurde beobachtet, dass PI Client-Programme sehr langsam starten (≥ 2 Minuten) und manchmal auch innerhalb der Programme, der Wechsel z.B. von Modul- zu Element-Relativen Displays sehr lange dauert.

Die Ursache liegt darin, dass diese Programme managed Assemblies (.NET) enthalten. Diese rufen eine CryptoAPI auf, die über das Internet prüft, ob der Herausgeber des Programmcodes vertrauenswürdig ist.

Ist die Certificate Revocation List (CRL) wegen einer fehlenden Verbindung zu <http://crl.microsoft.com> nicht verfügbar, so kommt es zu Verzögerungen oder bei einem Dienste-Start sogar zu einem Abbruch wegen Zeitüberschreitung.

Beschrieben ist dieser Issue bei



Auswahl und verbinden mit PI Server und AF Server

Connection Manager.

Anstatt eines Tag-Namens geben Sie jetzt in den Suchmasken das Data Item ein. Gemeint ist der Tag-Name oder das AF Element-Attribut.

Ungewohnt ist auch der Root-Path, der Host-Name und die Datenbank und je nach eingestellter Path-

OSI in der Knowledge Base unter #KB00281.

Die Lösung des Problems besteht darin die Überprüfung der Herausgeber-Zertifikate in den Einstellungen des Internet-Explorers unter Erweitert/Sicherheit abzuwählen.

Totalizer

Wer Produktions- und Durchflussmengen im PI Server in Tags erfassen möchte, benötigt hohe Genauigkeiten.

Bedingt durch die Kompression im PI Server, werden die Durchflussmengen verfälscht. Das PI Totalizer Subsystem bietet Ihnen die Möglichkeit Mengenmessungen, basierend auf unkomprimierten Snapshot-Werten, zu erfassen und diese können zeit- oder ereignisgesteuert gestartet und zurückgesetzt werden.

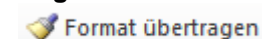
Die Ergebnisse werden in sogenannten Totalizer-Tags der Pointsource „T“ abgelegt.

Tipps&Tricks

Es tauchte die Frage auf, wie man in einer Excel-Zelle **ein einzelnes Zeichen hoch- oder tiefstellen** kann (z.B. H₂O), da die normale Formatierung immer auf die ganze Zelle wirkt.

Die Lösung ist recht einfach: Markieren Sie die Zelle mit der Maus. Drücken Sie dann die F2-Taste, um in den Bearbeitungsmodus zu gelangen. Markieren Sie das/die Zeichen, die formatiert werden sollen. Mit der Tastenkombination STRG+1 (nicht F1) gelangen Sie in das Formatieren-Menü. Wählen Sie die Formatierung für das/die markierten Zeichen.

Immer wieder kommt es vor, dass man in Excel, aber auch in Word, **das gewählte Format** von einer markierten Zelle, oder einem markierten Wort, auf eine andere Zelle, oder auf ein anderes Wort, **übertragen** möchte. Dazu dient:



Die Schaltfläche bietet aber zusätzlich auch noch die Möglichkeit das Format mehrfach zu übertragen:

Markieren Sie eine Zelle oder ein Wort und klicken Sie doppelt auf die Schaltfläche.

Sie können jetzt nacheinander mehrere Zellen, oder Wörter anklicken. Erst durch Druck auf die ESC-Taste wird die Funktion wieder beendet.

Wenn Sie mit **Excel 2010 Diagramme erstellen** und Sie haben eine Liste, die Lücken enthält, dann stellt sich die Frage, wie diese Lücken im Diagramm darzustellen sind: Als Lücke, als Nullwert, oder als interpolierter Zwischenwert.

Bei der Auswahl der Datenquelle können Sie über die Schaltfläche „Ausgeblendete und leere Zellen“ bestimmen, wie mit den Lücken zu verfahren ist.



Neben Seminaren am Standort Meschede bieten wir unseren Kunden auch Seminare des MEGLA Campus vor Ort, in Ihren Räumen, an.

Sie sparen hierdurch Anreise und Unterkunft und die Mitarbeiter sind nicht so lange „aus der Produktion“. Außerdem können wir besser auf Ihre Gegebenheiten eingehen.

Für unsere Großkunden ist sicherlich unser Angebot von Schulungskontingenten interessant: Sie kaufen Schulungstage im Paket ein. Diese können über das Jahr verteilt platziert werden. Die Konditionen sind besonders günstig.

Und wer dann noch einen Service- und Wartungsvertrag mit MEGLA abgeschlossen hat, erhält auf diese vor Ort Seminare nochmals 10% Rabatt.

Unser Vertrieb berät Sie gerne.

Es sei auch außerdem darauf hingewiesen, dass der MEGLA Campus nicht ausschließlich Seminare zu PI-Themen bereithält. Unsere Datenbankspezialisten und Softwareentwickler können auch zu anderen Themen Seminare anbieten. Im kommenden Programm finden Sie nachfolgend ein Seminar zu SQL für Oracle.

Gerne beraten wir Ihre Weiterbildungsabteilung bei der Personalentwicklung und entwickeln Schulungskonzepte.

Aktuelle Seminartermine in Meschede:

Grundlagenkurs SQL für Oracle

Das Seminar richtet sich an Datenbank-Einsteiger/Umsteiger.

Die Teilnehmer lernen anhand praktischer Übungen auf Daten aus einer relationalen Datenbank mittels SQL zu zugreifen. Neben den Grundlagen beim Umgang mit SQL erfahren die Teilnehmer wichtige Praxistipps, um auch komplexere

Anforderungen an SQL Statements strukturiert zu bewältigen.

Das zweitägige Seminar findet am 06. und 07.05.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt.

PI-Übersichtsseminar

Das PI System 2010/12 bietet mit dem AF Server und den weiteren Komponenten zahlreiche neue Möglichkeiten.

Das Seminar richtet sich vor allem an Entscheider, PI-Verantwortliche und PI-Einsteiger.

In diesem Seminar erfahren Sie am 01.07.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede alles zu den Möglichkeiten.

AF und Notifications für Einsteiger. Lernen Sie in PI AF wie man Elemente und Attribute anlegt, wie man Daten verknüpft und Benachrichtigungen verschickt.

Erleichtern Sie sich die Arbeit durch Vorlagen (Templates).

Erfahren Sie, wie man PI- und AF-Daten in ProcessBook abrufen.

02.07.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede.

PI AF für Fortgeschrittene.

Wer bereits über Grundkenntnisse des PI Asset Framework verfügt, Elemente anlegen und auf PI Daten und Daten externer Datenquellen referenzieren kann, der erlernt hier Elemente zu Anlagenmodellen zusammenzustellen, Strukturen in AF und Prozessabläufe in Event Frames abzubilden.

Ein weiteres Thema ist die objektbezogene Sicherheit.

03.07.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede.

PI-Clientseminar zu den neuesten PI ProcessBook und Excel/Data-Link Versionen findet am 04. und 05.07.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt.

PI-Administratorentaining

Für angehende PI-Administratoren und Power-User bieten wir ein 2-tägiges Administratorentaining an. Im Mittelpunkt steht Grundaufbau des PI Servers, Interface- und Tagkonfiguration.

08./09.07.2013 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede.

PI System – Pflege und Wartung ist ein Seminar für Administratoren. Hier wird die „Daily Maintenance“ geschult. Wie überprüfe ich regelmäßig mein System? Worauf muss

ich achten? Seminar am 10.07.2013 in Meschede.

Erste Hilfe Kursus für PI Administratoren

Wie helfe ich mir im Störfall selbst? Geschult werden die PI Kommandozeilen-Tools. Das Seminar findet am 11.07.2013 in Meschede statt.

Aktuelle Seminarpläne, Agenden und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internet-Seite

<http://www.MEGLA.de/Seminare>

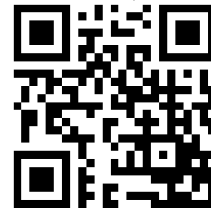
Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb unter Tel. +49 291 9985-31.

MEGLA PE Analyser

Der MEGLA PE-Analyser ist jetzt auch mit 2 Videos bei Youtube vertreten, jeweils in Deutsch und in Englisch. Das deutsche Video finden Sie hier:

www.megla.de/pea

oder als QR-Code:



QR-Code

Der QR-Code ist ein zweidimensionaler-Code, der für die Ersatzteil-Logistik im Toyota-Konzern entwickelt wurde. Heute findet sich der QR-Code auf vielen Verpackungen. Mit einem Scanner oder einer Handy-Kamera kann man den Code fotografieren und entschlüsseln. Ohne große Umwege und Tippfehler öffnet sich im Browser z.B. eine Internet-Seite, die weitergehende Informationen zum Produkt enthält. Er liefert zum Fleisch in der Kühltheke des Supermarktes den Bauernhof, auf welchem das Vieh aufgewachsen ist, das Schlachtdatum und weitere Informationen.

Auf Omnibussen und Plakaten ist der QR-Code in der Werbebranche als Link sehr beliebt.

Impressum

Herausgeber dieses Newsletters ist MEGLA GmbH

Feldstr.34

59872 Meschede

www.megla.de

☎ +49 291 9985-0

Redaktion: Bodo Kirtz

☎ +49 291 9985-22

BKirtz@megla.de